

SONDERNUMMER 3/22

## Sehr geehrte Funktionärinnen und Funktionäre! Sehr geehrte Leiter/innen der ehrenamtlichen Dienstleistungen!

Wir können als soziale Organisation einfach nicht wegschauen, wenn in Europa, in unserer Nachbarschaft, eine Katastrophe passiert. Es ist uns ein großes Anliegen, unseren Beitrag in dieser **humanitären Krise** zu leisten. Während unsere Partnerorganisation Hilfswerk International wertvolle Soforthilfe vor Ort erbringt, möchten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten im eigenen Land behilflich sein. Wir bereiten uns mit konkreten Leistungen darauf vor, jene Menschen zu unterstützen, die nach ihrer Flucht aus der Ukraine eine Zeit lang in unserem Land bleiben möchten.

In erster Linie geht es darum, den Familien **Sicherheit** zu geben, sie bei der Verarbeitung ihrer traumatischen Erlebnisse zu unterstützen und mit ihnen gemeinsam so gut wie möglich die Zeit zu überbrücken, bis sie wieder in ihre Heimat zurückkehren können.

Im Rahmen der Aktion „Blau-gelb hilft blau-gelb“ ist auch die Geschäftsführung in die Flüchtlingshilfe involviert und mit dem Land Niederösterreich in enger Abstimmung.

Auch Sie, unsere **örtlichen Vereine** können sich engagieren und haben das vielfach auch schon getan. Sie können sich vor Ort im Rahmen Ihrer Gemeinde organisieren, eigene Aktivitäten planen oder einen Beitrag mit Ihrer Spende leisten. All das hilft und bewirkt ungeheuer viel. Wir bedanken uns sehr herzlich für all Ihre Aktivitäten, die Sie für die Ukraine-Hilfe setzen!

**Gemeinsam können wir helfen! DANKE!**



LAbg. Bgm. KR Michaela Hinterholzer  
Präsidentin



Mag. Christoph Gleirscher, MA  
Geschäftsführer

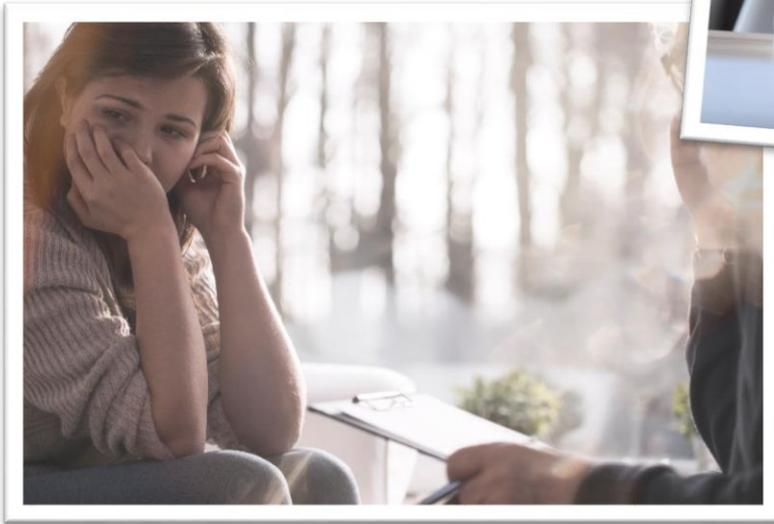
# So bereiten wir uns vor

## Wir helfen in Niederösterreich

Aufbauend auf langjährige Erfahrung in der Begleitung von Familien werden wir all jenen Menschen, die nach ihrer Flucht aus der Ukraine eine Zeit lang in unserem Land bleiben möchten, unsere Hilfe anbieten.

### So bereiten wir uns vor:

- Wir bieten psychologische Beratung in deutscher und englischer Sprache für Erwachsene und Kinder, am bewährten NÖ Frauentelefon 0800 800 810 können wir auch – rasch und unkompliziert – in russischer Sprache beraten.
- Niederschwellige Deutschkurse helfen dabei, sich im Alltag verständigen zu können;
- Lernhilfe und Spielgruppen sollen den Alltag für Kinder, die ihre Heimat verlassen mussten, ein bisschen erleichtern;
- Unter dem Motto „Train the trainer“ begleiten und beraten wir jene Menschen, die mit und für Flüchtlinge arbeiten, zum Beispiel als Lerntainer/innen oder Spielgruppenleiter/innen. So können auch sie besser mit der belastenden Situation ihrer Schützlinge umgehen.



# Gemeinsam für die Ukraine

## So können unsere Vereine helfen

Wenn Sie für die **Soforthilfe vor Ort** spenden möchten, legen wir Ihnen das Spendenkonto unserer Partnerorganisation Hilfswerk International ans Herz. Sie leisten konkrete Hilfe in der Ukraine, versorgen die Menschen mit Essen und einer Schlafmöglichkeit bzw. geben psychologische Unterstützung.

- **Hilfswerk International Spendenkonto**
- **IBAN AT71 6000 0000 9000 1002**
- **Kennwort „Nothilfe Ukraine“**

Wir sind dankbar, wenn **unsere Aktivitäten in Niederösterreich**, wie spezielle Lernhilfe, Beratung für geflüchtete Familien oder Spielgruppen, durch Spenden unterstützt werden. So können wir noch gezielter und effektiver helfen.

- **Hilfswerk Niederösterreich Spendenkonto**
- **IBAN: AT30 2011 1825 5940 0201**
- **BIC: GIBAAWWXXX**
- **Verwendungszweck: Ukraine-Hilfe in NÖ**

Sie können sich natürlich auch **vor Ort im Rahmen Ihrer Gemeinde** organisieren und eigene Aktivitäten planen. Vielleicht gibt es ukrainische Familien, die in Ihrem Umfeld Zuflucht suchen und konkrete Hilfestellung brauchen. Die Organisation von Sachspenden bitten wir lokal zu organisieren und örtlichen Spendeninitiativen zu übergeben, ausgenommen jene Sachspenden, die das Hilfswerk International anfragt (siehe S. 6 & S.7).

## DANKE an alle, die bereits geholfen haben!

Wie etwa der **Verein Hilfswerk Krems**:  
10.000 Euro wurden der Ukraine-Hilfe  
gespendet – ein wertvoller Beitrag, mit dem  
viel bewirkt werden kann!



# Hilfswerk International hilft vor Ort

**Hilfswerk International, unsere Partnerorganisation für die Auslandshilfe, ist direkt vor Ort tätig. Bitte helfen Sie mit einer Spende!**

Das Hilfswerk International betreibt Notschlafstellen im Westen der Ukraine (Ivano-Frankivsk und Bakosh), wo täglich tausende Flüchtlinge aus dem Donbas und Kiew mittels Notevakuierungszügen ankommen. „Es sind vor allem Frauen mit Kindern und alleinstehende, ältere Frauen, die bei uns ankommen. Sie waren stunden- und tagelang unterwegs. Sie haben Angst und Hunger. Wir versorgen sie mit dem Nötigsten und bieten psychosoziale Unterstützung.“, erklärt Dmytro Kuznietsov, Koordinator der Hilfswerk International Hilfe in Ivano-Frankivsk.



Am Bahnhof werden die Flüchtlinge mit warmem Tee und Informationen versorgt. Danach werden sie in eines der Hilfswerk International Notschlafstellen direkt in der Stadt begleitet. Eine weitere Notschlafstelle ist 6 Kilometer von der ungarischen Grenze entfernt. Hier können sie sich aufwärmen, mit Mahlzeiten stärken, und duschen. Um auf die extrem belastende psychische Situation einzugehen, bietet das Hilfswerk psychosoziale Beratung und Betreuung an.

„Die Menschen haben stundenlange Fahrten, oft im Stehen, hinter sich.“, erzählt Dmytro, unser Kollege in der Ukraine. "Sie haben Angst und Hunger. Die Not steht ihnen ins Gesicht geschrieben."

All das wird nur durch Spendengelder ermöglicht. Bitte unterstützen Sie die Hilfe vor Ort auch durch Ihre Spende!  
**DANKE!**



**Hilfswerk International Spendenkonto**  
**IBAN AT71 6000 0000 9000 1002**  
**Kennwort „Nothilfe Ukraine“**

## In den Medien

Versand einer Presseinformation an niederösterreichische Medienkontakte am 8. März 2022



Unter anderem ausgestrahlt in:



## Anfragen

### Servicestelle Ehrenamt

T 05 9249 30170

[ehrenamt@noe.hilfswerk.at](mailto:ehrenamt@noe.hilfswerk.at)

### Geschäftsführer Mag. Christoph Gleirscher M.A.

zu Hilfswerk-Anfragen rund um „Niederösterreich filmt“

T 05 9249 30112

[buero.geschaeftsfuehrung@noe.hilfswerk.at](mailto:buero.geschaeftsfuehrung@noe.hilfswerk.at)